



## Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien  
des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

## **OTTO: Länderfinanzausgleich reformieren - weitere "Suhrkamp-Fälle" verhindern**

Frankfurt am Main, 09. Februar 2009

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete **Hans-Joachim Otto** übt harte Kritik am Länderfinanzausgleich: „Der Fall Suhrkamp zeigt, dass leistungsfeindliche Elemente im System des Länderfinanzausgleichs Schief lagen zulasten der Geberländer verursachen. Das darf nicht weiterhin akzeptiert werden.“

Otto plädiert in diesem Zusammenhang für einen verstärkten Schutz der Geberländer vor Subventionsmissbrauch durch die Nehmerländer, wie er sich bei der Abwerbung des Suhrkamp-Verlages durch Berlin offenbart hat. Daher wird er am kommenden Donnerstag auf dem Parteitag der Frankfurter Liberalen einen Antrag stellen, mit dem er seiner Forderung nach Reformierung des Länderfinanzausgleichs Nachdruck verleihen wird: „Um Fälle wie Suhrkamp - auch in anderen Bundesländern - künftig zu verhindern, bedarf es einer Umgestaltung des Finanzausgleichs. Alles andere schadet nicht nur den Geberländern, sondern dem Föderalismus insgesamt“, so Otto abschließend.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Tobias Fila, Tel: 069/ 97160-204, Fax: 069/ 97160-333, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

[www.hans-joachim-otto.de](http://www.hans-joachim-otto.de)